

Verkehrsunfallentwicklung

2013

in der

Kreispolizeibehörde

Märkischer Kreis

Anlage 1

Polizeiwache Altena
Stadt Altena &
Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde

Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Altena erstreckt sich auf die Stadt Altena sowie die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde.

Gesamtentwicklung 2013

- **Leichter Rückgang der Gesamtzahl aller Verkehrsunfälle**
- **Ein Verkehrstoter in Nachrodt - Wiblingwerde**

PW Altena			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2012	2013	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	1	100,00%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	19	16	-15,79%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	48	65	35,42%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	28	22	-21,43%
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	506	455	-10,08%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	204	179	-12,25%
Kat. 6 VU mit Alkohol	4	4	0,00%
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	809	742	-8,28%

Kinder

- Rückgang der Verkehrsunfälle mit Kindern

Im Jahr 2013 verunglücken 6 Kinder im Straßenverkehr (2012 = 7; -14,29%); 3 Kinder in Altena, 3 Kinder in Nachrodt-Wiblingwerde.

Dabei erleiden 5 Kinder (2012 = 6 Kinder; -16,67%) leichte Verletzungen; kein Kind wird bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt (2012 = 1 Kind).

Schulwegunfälle

- Rückgang der Anzahl der Schulwegunfälle

Im Jahr 2013 verunglückt kein Kind auf dem Schulweg (2012 = 4 Kinder).

Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- verunglückte Jugendliche

17 jugendliche Verkehrsteilnehmer verunglücken 2013 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Altena. (Altena 12; Nachrodt-Wiblingwerde 5). Das sind 6 mehr als im Vorjahr (+54,55%).

Dabei erleidet 1 Jugendlicher leichte Verletzungen (2012 = 9; 22,22%) und 4 Jugendliche verletzen sich schwer (2012 = 2).

Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)

- Steigerung der Verunglücktenzahlen bei den Jungen Erwachsenen

Die Zahl der verunglückten Jungen Erwachsenen steigt von 15 auf 23 (Altena 15; Nachrodt-Wiblingwerde 8; 53,33%).

Dabei verletzen sich 3 Junge Erwachsene schwer (-50%), 20 Junge Erwachsene verletzen sich leicht (+122,22%).

Senioren (65 Jahre und älter)

- Zunahme der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2013 verunglücken insgesamt 10 Senioren im Zuständigkeitsbereich der PW Altena (Altena 7; Nachrodt-Wiblingwerde 3; 42,86%).

Bei diesen Verkehrsunfällen verletzen sich im Jahr 2013 6 Senioren leicht (50%) und 4 schwer (33,33%).

Kradfahrer

- Zunahme von Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kradfahrern

Im Jahr 2013 verunfallen 22 Motorradfahrer (Altena 13; Nachrodt-Wiblingwerde 9; 214,29%).

Die Anzahl der Schwerverletzten verdoppelt sich von 2 auf 4.
Die Anzahl der Leichtverletzten steigt von 4 auf 15 (275%) .

Unfallfolgen

Bei Unfällen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Altena wird ein Verkehrsteilnehmer getötet (2012 kein Verkehrstoter), 17 Verkehrsteilnehmer erleiden schwere Verletzungen (2012 = 20; -15%) und 83 erleiden leichte Verletzungen (2012 = 60; 38,33%).

Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2013 ereignen sich 193 Verkehrsunfallfluchten (Altena 159; Nachrodt-Wiblingwerde 34). Das sind 36 Unfallfluchten mehr als 2012 (22,93%).

Bei 5 Verkehrsunfällen entsteht Personenschaden.

Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt für die Unfälle im Stadtgebiet Altena 40,88% (2012 = 43,20%), für die Unfälle im Gemeindegebiet von Nachrodt-Wiblingwerde 50% (2012 = 40,63%).

Unfallursachen

Im Jahr 2013 ereignen sich 110 Verkehrsunfälle in den Hauptunfallursachen der Kategorie 1 bis 4 und 6:

	PW Altena
Alkohol	11
Drogen	2
Geschwindigkeit	40
Abstand	6
Fehler beim Überholen	6
Vorfahrt / Vorrang	6
Fehler beim Abbiegen und Wenden	35
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	2
Falsches Verhalten von Fußgängern	2
Gesamt	110

